MONOLITH BILDHAUEREI UND STEINRESTAURIERUNG GmbH

Waizendorfer Straße 11
96049 Bamberg
Tel.: (0951) 51087
Fax: (0951) 55538

Kaulbachstr. 29
90408 Nurnberg

Mobil: (0172) 9713150

www.monolith-steinrestaurierung.de | info@monolith-steinrestaurierung.de

REFERENZ

Teufelsbrünnlein

Brunnen, Brunnengitter, Wasserwippe
2023-2023

Das sog. Teufelsbrünnlein befindet sich an der Nordturmfassade der Nürnberger Lorenzkirche und stammt aus dem 19. Jahrhundert. In dieser Zeit ist der nach einer lokalen Sage benannte Brunnen aus Sandstein gefertigt und mit entsprechender figürlicher Darstellung versehen worden.

Aufgaben und Ziel der Restaurierung sind in erster Linie substanzsichernde Maßnahmen sowie ein Aufwerten der vorhandenen Ästhetik durch die Wiederherstellung eines homogenen Gesamtbildes.

Ort
Nürnberg

Datierung
1888

Auftraggeber
Stadt Nürnberg Hochbauamt - Abteilung Kultur

Denkmalpflegerische Betreuung
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Bearbeitungszeitraum
2023-2023

Material
Granit, Metall, Sandstein

Maßnahmen

- Reinigung
- Sicherung
- Fehlstellenergänzung
- Schutzanstrich
- Metallteilausbau und -konservierung

Das Nürnberger Teufelsbrünnlein vor der Restaurierung mit deutlich verfärbten und verschmutzten Natursteinoberflächen.

Aufnahme des Auffangbeckens aus Granit vor Beginn der Maßnahmen: Verfärbungen und Krusten treten hier besonders sichtbar zutage.

Das neugotische Bauteil vor dessen Restaurierung mit sich deutlich abhebenden Altergänzungen.

Die figürliche Darstellung von Teufel und Schuljunge im Detail. Hier finden sich zusätzlich zu Verschmutzung und Verfärbungen auch kleinteilige Abplatzungen.

Eine Fiale während der manuellen Nachreinigung im Detail.

Am Rundpfeiler zeigten sich nach der Reinigung weitere Schäden innerhalb der Altergänzung in Form von oberflächennahen Rissen.

Die neugotischen Fialen im Detail mit aufgetragener Steinergänzungsmasse, welche im Vorfeld auf die Kernfarbigkeit des vorhandenen Sandsteins abgestimmt wurde.

Nach dem Trocknen und Überarbeiten fügt sich die Ergänzung in das Gesamtbild ein.

Das Teufelsbrünnlein nach Abschluss aller Maßnahmen mit dem deutlichen Ergebnis eines homogeneren Erscheinungsbildes.

Das Teufelsbrünnlein in der Gesamtansicht nach der Restaurierung.